

## Herren-Bezirksliga

TTC Hegnach III : TB Beinstein III  
Samstag, 08.10.2022, 15:30 Uhr

# Kein Sieger im Duell des TTC Hegnach III gegen den TB Beinstein III

Im Spiel der Herren-Bezirksliga traf der TTC Hegnach III am vergangenen Samstag im 3. Saisonspiel auf den TB Beinstein III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Seitz / Langenfeld, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TB Beinstein III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Schacke / Frosch gewannen gegen Haag / Burkhardt mit 3:2. Glisic / Tomaschewski konnten derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Seitz / Langenfeld beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Chancenlos waren am Nachbartisch Kienzle / Kull gegen Hönes / Stallmann nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:9, 7:11, 10:12 war nicht zu holen. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim Erfolg von Aleksandar Glisic gegen Josef Seitz konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Matthias Tomaschewski im Spiel gegen Yannick Haag bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wenige Chancen hatte hingegen Rubi Schacke beim 8:11, 5:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Matthias Stallmann. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Sieg holte dann Thorsten Frosch bei seinem 3:1 gegen Dennis Hönes. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Anlaufschwierigkeiten musste Bernd Kienzle zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rainer Langenfeld war für Christian Kull letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Die richtige Herangehensweise hatte Aleksandar Glisic dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Yannick Haag von Beginn an. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Matthias Tomaschewski die Partie gegen Josef Seitz, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Dennis Hönes war wenig später Rubi Schacke, obwohl er alles gegeben hatte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Chancenlos war wenig später Thorsten Frosch gegen Matthias Stallmann nicht, aber mehr als ein 8:11, 8:11, 11:8, 8:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bernd Kienzle verlor sein Match gegen Rainer Langenfeld unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Christian Kull kam mit der Spielweise von Carsten Burkhardt am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 8:

11, 4:11, 7:11 gegen Seitz / Langenfeld fanden Schacke / Frosch von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Hegnach III nun ein Punktekonto von 1:5 Punkten auf, während der TB Beinstein III vor dem nächsten Spiel, das am 16.10.2022 gegen die SG Bettringen ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Hegnach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2022 gegen den SV Plüderhausen III.

**Statistik:**

**TTC Hegnach III**

Doppel: Schacke / Frosch 1:1, Glisic / Tomaschewski 1:0, Kienzle / Kull 0:1

Einzel: A. Glisic 2:0, M. Tomaschewski 1:1, R. Schacke 0:2, T. Frosch 1:1, B. Kienzle 1:1, C. Kull 1:1

**TB Beinstein III**

Doppel: Seitz / Langenfeld 1:1, Haag / Burkhardt 0:1, Hönes / Stallmann 1:0

Einzel: Y. Haag 0:2, J. Seitz 1:1, D. Hönes 1:1, M. Stallmann 2:0, R. Langenfeld 2:0, C. Burkhardt 0:

2